

# Rettungsdienst und Feuerwehr: am besten 112 wählen

## Integrierte Leitstelle Seit einigen Wochen in Betrieb – „Gut angelaufen“

**Kempten** „Sehr zufrieden“ ist Stephan Rudolph vom Kemptener Amt für Brand- und Katastrophenschutz mit dem Aufbau der Integrierten Leitstelle (ILS) für den Rettungsdienst und die Feuerwehr-Alarmierung im Allgäu.

### 19222 weiter geschaltet

Wie mehrfach berichtet, ist die zentrale Rettungsleitstelle in Kempten für das gesamte Allgäu mit Ausnahme des Raums Memmingen/Unterallgäu zuständig. Die einheitliche Rufnummer lautet 112. Weiter geschaltet ist laut Rettungszweckverbands-Geschäftsleiter Leiter Wolfgang Klaus aber auch die bisherige Rettungsdienst-Telefonnummer 19222.

Der komplette Umbau zu einer Integrierten Leitstelle dauert meh-

rere Jahre und soll am 1. Januar 2010 mit der offiziellen Inbetriebnahme der Integrierten Leitstelle abgeschlossen sein. Die ILS ist für die Alarmierung des Rettungsdienstes, der Feuerwehren sowie des Katastrophenschutzes in der Region mit rund 460 000 Einwohnern zuständig. Hinzu kommen die zahlreichen Touristen, die sich zwischen Lindau und dem Königswinkel im Allgäu aufhalten.

### Kostengünstiger als geplant

In der gestrigen Sitzung des Rettungszweckverbandes sagte Rudolph, bisher sei die Projektentwicklung der ILS insgesamt kostengünstiger als zunächst angenommen verlaufen: „Wir liegen mit den Bau- und Personalkosten deutlich unter den Ansätzen.“ Im Vergleich mit

anderen Leitstellen liege man sehr gut.

Und: „Das alles ohne Lohndumping.“ Um das Personal in der Leitstelle – insgesamt 28 Planstellen – mit den unterschiedlichen Belangen des Rettungsdienstes und des Feuerwehrwesens vertraut zu machen, sind einjährige Schulungen erforderlich.

### Mehr Hubschrauber-Einsätze

Im vergangenen Jahr wurden über die Kemptener Rettungsleitstelle insgesamt 85 224 Einsätze abgewickelt, was einem leichten Plus gegenüber dem Jahr 2008 entspricht. Die Zahl der Hubschrauber-Einsätze stieg im Vorjahr um 4,73 Prozent auf 2725 an. Am häufigsten kam dabei der in Kempten stationierte Christoph 17 zum Einsatz. (mun)



Dieses Testelement dient zur Überprüfung und Sicherung der Zeitungsdruckqualität.

**Allgäuer Zeitung**  
Die besten Seiten des Allgäus  
[www.all-in.de](http://www.all-in.de)

## Notrufnummern

- Für die Integrierte Leitstelle gilt einheitlich die 112 (ohne Ortsvorwahl, auch nicht beim Handy): für Feuerwehr, Rettungsdienst (auch bei Autounfällen) oder im Katastrophenfall.
- Die bisherige Notruf-Nummer 19222 bleibt bis auf weiteres weiter geschaltet, jedoch ist unter Umständen eine Vorwahl erforderlich. Also: im Notfall am besten die 112.
- Geplant ist, die 112 als Notruf-

- Nummer europaweit einzuführen. Wann dies der Fall sein wird, ist aber noch unklar.
- Immer wieder gehen in der Rettungsleitstelle Fragen nach den ärztlichen Bereitschaftsdiensten ein. Diese kann das Personal dort zwar in der Regel beantworten. Generell aber ist der ärztliche Bereitschaftsdienst unter der Nummer 01805/19 12 12 zu erreichen (0,14 Euro/Minute aus dem Festnetz)
  - Notruf Polizei: 110